

Name _____

Datum _____



DEMOKRATIE & ENTSCHEIDUNGEN TREFFEN

Arbeitsblatt 5: Presse- und Meinungsfreiheit

Aufgabe 1: Zwei Freiheiten - ein Unterschied.

Lies auf feel-ok.at den Text „Was bedeutet Presse- und Meinungsfreiheit?“.

a) Erkläre den Unterschied zwischen Meinungsfreiheit und Pressefreiheit in eigenen Worten.

- Pressefreiheit:

- Meinungsfreiheit:

b) Ordne zu: Welche Freiheit ist hauptsächlich gemeint?

Situation	Pressefreiheit	Meinungsfreiheit
Eine Schülerin schreibt ihre Meinung in einen Kommentar.		
Eine Zeitung deckt einen politischen Skandal auf.		
Ein Podcast kritisiert ein neues Gesetz.		

Aufgabe 2: Erlaubt oder Grenze überschritten?

Lies auf feel-ok.at den Text „Wo liegen die Grenzen der Freiheit?“.

Entscheide und begründe kurz:

- „Ich finde dieses Gesetz ungerecht und schlecht gemacht.“

☐ erlaubt ☐ nicht erlaubt

Begründung:

- „Diese Gruppe gehört aus dem Land geworfen.“

☐ erlaubt ☐ nicht erlaubt

Begründung:

- Ein satirischer Beitrag über Politiker:innen.

☐ erlaubt ☐ nicht erlaubt

Begründung:

Aufgabe 3: Kritik, Meinung oder Beleidigung?

Ordne die Aussagen zu:

Aussage	Kritik	Meinung	Beleidigung
„Ich halte diese Entscheidung für unfair.“			
„Diese Person ist völlig unfähig und lächerlich.“			
„Meiner Ansicht nach braucht es bessere Regeln.“			



Zusatz: Formuliere eine Beleidigung aus der Tabelle in sachliche Kritik um.

Aufgabe 4: Wenn Medien nicht frei sind.

Lies auf feel-ok.at den Text „Wenn Pressefreiheit eingeschränkt wird“.

a) Ergänze die Tabelle:

Form der Einschränkung	Was passiert konkret?
Zensur	
Einschüchterung	
Wirtschaftlicher Druck	
Digitale Kontrolle	

b) Erkläre: Warum sind freie Medien für eine Demokratie unverzichtbar?

Aufgabe 5: Verantwortung im Netz.

a) Kreuze an: Wer trägt Verantwortung für einen respektvollen Umgang?

- ☐ Journalist:innen
- ☐ Influencer:innen
- ☐ Nutzer:innen sozialer Medien
- ☐ Politik

b) Begründe deine Auswahl. Diskutiert eure Ergebnisse anschließend in der Gruppe.

Reflexionsaufgabe: Deine Rolle.

Wähle eine der beiden Fragen und beantworte sie in 5 bis 6 Sätzen.

- Warum ist es wichtig, auch unbequeme Meinungen auszuhalten?
- Was kannst du selbst tun, um Meinungsvielfalt und Pressefreiheit zu unterstützen?